

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die Leitungen
der allgemeinbildenden Schulen in der Sekundarstufe I
der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven

nachrichtlich:

Landesinstitut für Schule
PR-Schulen in Bremen/Bremerhaven
ZEB Bremen/Bremerhaven
GSV/Stadtschülerring

Auskunft erteilt
Herr Dr. Jens Reißmann
Zimmer 203
Tel 0421 361 79733
Fax 0421 361 4176

E-mail: jens.reissmann
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
20

Bremen, 04. August 2008

Verfügung Nr. 45/2008


Zentrale Vergleichsarbeiten in der 8. Jahrgangsstufe (VERA 8) im Schuljahr 2008/2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Schuljahr 2008/2009 werden in allen Bildungsgängen der Jahrgangsstufe 8 der Schulen der Sekundarstufe I in Bremen und Bremerhaven Vergleichsarbeiten (VERA 8) mit zentralen Aufgabenstellungen in den Fächern Deutsch, 1. Fremdsprache (Englisch oder Französisch) und Mathematik durchgeführt. Damit wird ein Beschluss der Kultusministerkonferenz der Länder umgesetzt.

Die Vergleichsarbeiten (VERA 8) werden bundesweit durchgeführt; sie sind aber in Bremen weder mit einem Schulranking noch mit einem Ländervergleich verbunden. Vergleichsarbeiten sind ein diagnostisches Instrument, das fachbezogene Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern misst. Es werden auch Kompetenzen abgefragt, die auch unabhängig von spezifischen Unterrichtsinhalten vorhanden sind und von den Schülerinnen und Schülern auf nicht vertraute Aufgabenformate und -inhalte übertragen werden können. VERA 8 ist demzufolge kein Jahrgangsstufentest, der abprüft, was bis zum Testzeitpunkt in Abhängigkeit des Lehrplans gelernt wurde und wird deshalb auch nicht benotet. Die Vergleichsarbeiten überprüfen vielmehr, ob die Schülerinnen und Schüler die Kompetenzen bezüglich der von der Kultusministerkonferenz der Länder festgelegten Bildungsstandards erreichen. Zudem sollen die Erkenntnisse über die Lernstände in der 8. Jahrgangsstufe dazu beitragen, die Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zu den Abschlüssen der Sekundarstufe I und den Übergängen in die Sekundarstufe II gezielt zu fördern und unterstützend zu begleiten.

Entscheidend ist, dass die Ergebnisse in der Schule durch die Lehrkräfte, die Fachkonferenzen und die Schulleitung sorgfältig ausgewertet und als Anregung für individuelle, gruppen- oder klassenbezogene Förderung bzw. für die weitere Unterrichtsplanung und -entwicklung genutzt werden. Dabei bietet das Landesinstitut für Schule (LIS) den Schulen Unterstützung an.

 Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestellen Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9.00 - 14.00 Uhr
(außer dienstags)

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
Konto-Nr. 1070115000
BLZ 290 500 00

Sparkasse Bremen
Konto-Nr. 1090653
BLZ 290 501 01

Die Aufgaben der Vergleichsarbeiten werden unter der Koordination des Instituts für Qualitätsentwicklung (IQB) in Berlin entwickelt. Sie sind bereits in ausgewählten Schulen fachdidaktisch sowie testtheoretisch überprüft worden.

Insgesamt setzt das Verfahren die Mitarbeit der Lehrerinnen und Lehrer, sowohl bei der Organisation und Durchführung, als auch bei der Korrektur und Auswertung voraus. Nur wenn die Testbedingungen eingehalten werden und eine verfahrensgemäße Korrektur erfolgt, erhalten die Lehrkräfte statistisch sichere Rückmeldungen zum Stand der Kompetenzentwicklung und zum Förderbedarf ihrer Schülerinnen und Schüler.

Für die Vergleichsarbeiten VERA 8 im Schuljahr 2008/2009 gelten die folgenden, zwischen den Bundesländern abgestimmten Festlegungen:

Die Vergleichsarbeiten werden an folgenden Tagen zeitgleich in allen Klassen der Jahrgangsstufe 8 geschrieben:

Deutsch am 03. März 2009
1. Fremdsprache am 05. März 2009
Mathematik am 11. März 2009

Der Beginn der jeweiligen Arbeit wird schulintern abgestimmt. Die Testhefte sowie Handreichungen zur Durchführung und Auswertung werden den Schulen wenige Tage vorher über das LIS zur Verfügung gestellt. Die Ergebnisse werden in die Dokumentation der individuellen Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler aufgenommen.

Ich bitte Sie, den Termin in ihre schulinterne Terminplanung einzubeziehen.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Repschläger im LIS (Tel. -361-14454) und ich gerne zur Verfügung. Zudem können Sie weitere Informationen zu Aufgabenbeispielen unter www.isq-bb.de abrufen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Dr. Reißmann